

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 20. 11. [1900]

„Berlin“, 20. November.

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, Dessauer Straße

Mein lieber Freund,

Breslau, →Der Schleier der Beatrice.
Schauspiel in fünf Akten

Deine Breslauer PREMIÈRE⁸ift, wie ich höre, verschoben, und ich kann Dir daher nochmals Glück auf den Weg wünschen. Vergiß nicht, wenn es irgend geht, mir
5 am Sonntag ein Paar Worte zu telegraphiren! Dann kommst Du hoffentlich nach Berlin. Ich hatte eigentlich gehofft, Du würdest schon vorher auf einige Tage herkommen. Bitte, steige doch diesmal nicht in dem ungünstig gel und entfernt gelegenen HÔTEL CONTINENTAL ab, sondern in dem auch sonst weit angenehmeren und auch vornehmeren PALAST-HOTEL, das fünf Minuten von m^{ir}ein^{er}
10 Wohnung entfernt liegt.

Berlin

Hotel Continental (Berlin)

Palasthotel Berlin

Viele treue Grüße!

Dein

Paul Goldmn

→Richard Beer-Hofmann, Richard
Beer-Hofmann

Sage doch diesem Schurken, dem RICHARD, er soll mir die Photographien von
15 unferer Reife schicken!

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3170.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »[1]900« vermerkt 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

³ verschoben] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 11. [1900]

⁹ Palast-Hotel] Es ist unklar, wo Schnitzler übernachtete.

^{14–15} Photographien ... Reife] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 6. [1900]

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann

Werke: Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten

Orte: Berlin, Breslau, Dessauer Straße, Hotel Continental (Berlin), Palasthotel Berlin, Wien